



Der Mai aus der Sicht Marias

In den kommenden vier Wochen begegnen uns viele außergewöhnliche Tage. Versuchen wir doch uns vorzustellen mit welchem Blick, Ideen und Gedanken Maria diesen Monat heute erleben würde:

Der Mai, auch **Marienmonat** genannt, wurde mir gewidmet. Um mich, die Mutter Jesu, zu feiern und zu würdi-

gen. Ich bin eher die „backstage Frau“, die im Hintergrund bleibt für den Fall, dass ich benötigt werde. Zudem übe ich mich in Demut. Jetzt erhalte ich die unterschiedlichsten Namen, Verehrungen, Rosenkranzgebet und Bittgebete sowie Gottesdienste werden gefeiert.

Am 1. Mai ist der **Tag der Arbeit**, der seine Anfänge 1865 durch die Gewerkschaften fand, als sie auf die Straße gingen, um einen acht Stunden

Arbeitstag einzufordern. Heute ein gesetzlicher Feiertag, mit öffentlichen Kundgebungen. Zu meiner Zeit unvorstellbar. Wir haben von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang gearbeitet. Da ging es oft um unsere Existenz. Wir Frauen haben oftmals die schwerste Arbeit zu leisten gehabt und das ist zum Teil auch heute noch so. Papst Pius XII hat diesen Tag zum Gedenktag meines Mannes „**Josef der Arbeiter**“ ernannt, weil er im Bauhandwerk tätig war. Wer denkt an uns Frauen? An uns Mütter?

Am **zweiten Maisonntag** wird einmal im Jahr offiziell an uns gedacht. Sicherlich geschieht dies auch mehrmals im Jahr. Denn Mutter sein ist ganz schön, aber auch oftmals schwer: Wisst ihr noch wie Jesus mich als seine Mutter verleugnet hat? Jedoch am Schlimmsten erging es mir, als ich sein Leiden und Sterben mit ansehen musste.... Ich konnte nichts dagegen tun. Am Muttertag, 10. Mai, ist eine **Solidaritätsaktion** mit arbeitslosen Menschen im Bistum Aachen, die in der Pfarre St. Josef und Fronleichnam besondere Beachtung findet. Meine Verwandtschaft benötigte auch immer wieder Unterstützung. Wir halfen, wo wir konnten. Denn in einer Großfamilie ist es normal gewesen, dass wir uns gegenseitig unterstützten.

Christi Himmelfahrt, ist 40 Tage nach der Auferstehung meines Sohnes Jesus, an dem er sich ein letztes Mal zeigte, bevor er in den Himmel aufstieg. Es ist eigenartig, wenn gar nichts von einem Menschen bleibt, kein Grab, kein Leichnam, bis auf die Erinnerungen und seinen Auftrag: „Geht hinaus zu allen Menschen!“

Als der Heilige Geist an **Pfingsten** auf uns niederging, waren wir für einen Moment alle eins. Es gab keine Unterschiede. Wir verstanden einander und der Friede, den Jesus uns zusagte, benötigten wir damals genau so sehr wie heute.

Mein Sohn Jesus hat seine Freunde am **Dreifaltigkeitssonntag** aufgefordert, alle Menschen zu taufen. Wenn sich nicht so viele angeschlossen hätten, dann gäbe es keine Christenheit und auch keine Versammlungsorte, in Form von Kirche, wo Menschen sich begegnen. Dass so viele Erinnerungen an meinen Sohn lebendig gehalten und gefeiert werden, freut mich als seine Mutter sehr. Und dann fällt mir sein Wort ein: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“.

Ursula Rohrer



Fünfter Sonntag der Osterzeit - 3. Mai 2015

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen. Wer nicht in mir bleibt, wird wie die Rebe weggeworfen und er verdorrt.



Bäckerei-Conditorei-Café

Das Haus der feinen Backwaren

Adalbertsteinweg 56
52070 Aachen
Tel.: 0241/ 50 22 18
Auch sonntags
geöffnet!

Apotheke im Hirsch-Center



Apotheker Ulf Rohde

Elsasstraße 139 · 52068 Aachen
Tel. 0241 / 40 00 69-0
Fax 0241 / 40 00 69-10
aachen@apotheke-fuers-leben.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 8.00 Uhr – 20.00 Uhr

Dirk Schwabe Bedachungen



ehemals
Franz Lürken

Birkenstraße 10
52078 Aachen-Brand

Tel. 0241/ 52 62 81
Mobil 0173/ 991 06 87
Privat 02409/ 9 98 24
Fax 0241/ 52 62 14

BEDACHUNGEN

BAUKLEMPNEREI

FASSADENBAU

DACHBEGRÜNUNG

ALTDEUTSCHE
SCHIEFERDECKUNG

FLACHDÄCHER

HOLZBAU

WeinFreund

Aachens ältestes Weinfachgeschäft

Adalbertsteinweg 170 - 0241/50 15 51
www.weinfreund-aachen.de

Seniorenwohnsitz Kennedypark

Elsasstraße 78-80
52068 Aachen
Tel.: 0241 / 9 49 39 - 0
Fax: 0241 / 9 49 39 - 5 28



Heimwerkerdienste Schauer

Karlstraße 56
52080 Aachen
Fon: 0241 9912799
bs@heimwerkerdienste-schauer.de

Mittagstisch für nur 3,50 €

Wir bieten für alle
Interessierten (ab
60 Jahren) täglich
(inkl. Wochenende
und Feiertage)
einen Mittagstisch
mit Suppe und
Dessert für **3,50 €**.



Sollten Sie interessiert sein, können
Sie sich unverbindlich informieren im

Haus Marien-Linde
Eifelstraße 27, 52068 Aachen
Telefon: 0241/ 90 03 13 - 0



InMemoriam
bestatten begleiten begeben

In den besonderen Tagen bis zum Begräbnis sind wir für Sie da.
Im Schutz unserer Räume haben Sie Zeit und Gelegenheit zum
Abschiednehmen. **Bestattungshaus** Regina Borgmann und
Christa Dohmen, Eifelstr. 1b, 52068 Aachen, **Tel. 0241. 55 91 79 87**.
Weitere Informationen sowie Veranstaltungshinweise erhalten Sie
auf unserer Internetseite **www.inmemoriam-web.de**



FORTUNA APOTHEKE

Monika Böker

Adalbertsteinweg 116 · 52066 Aachen
Tel. 0241/ 572748 · Fax 0241/ 575034

Schumacher
HYGIENE

Fachgrosshandel
D-52080 Aachen
Tel. (0241) 55 88 42



Elsass-Apotheke

Elsassstraße 20 52068 Aachen
Tel. 02 41/ 160 580 Fax 02 41/ 160 5820
www.elsass-apotheke.de info@elsass-apotheke.de



Sparkasse
Aachen

Hier ist noch Platz für Ihre Werbung

6,0 x 1,5 cm 90,- €
6,0 x 2,5 cm 140,- €
6,0 x 4,0 cm 195,- €
6,0 x 7,0 cm 390,- €
12,5 x 4,0 cm 450,- €

pro Jahr für 11 Ausgaben

Tel. 50 10 41
pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de

*Erfahren,
ehrlich,
kompetent*



- Ambulante Pflege zu Hause
- ganztägige Betreuung im Tagespflegehaus
- anerkannter Entlastungsdienst für stundenweise Betreuung zu Hause
- Fachberatung bei Demenz
- ambulant betreute Wohngemeinschaften mit jeweils acht Pflege-Wohnplätzen; Wohlfühlen wie in einer Familie; persönliche Begleitung und Sicherheit rund um die Uhr

freie alten- und nachbarschaftshilfe aachen
fauna e.V., Stolberger Str. 23, 52068 Aachen

Tel.: 0241 - 51 44 95
www.fauna-aachen.de



WIR DRUCKEN KARTEN FÜR JEDEN ANLASS:

TAUFE - KOMMUNION - FIRMGUNG -
HOCHZEIT - GEBURTSTAG - TRAUERKARTEN



ZYPRESSE

DRUCK DESIGN PAPIER

Adalbertsteinweg 252 · 52066 Aachen
Telefon 0241-90 26 93 · Telefax 0241-53 29 54
info@zypresse.eu · www.zypresse.eu

... IHRE DRUCKEREI IM OSTVIERTEL!



Schönebergstraße 13 – 52068 Aachen
Telefon 0241/ 16 37 74 – Fax 0241/ 16 74 70
www.wockenfuss-aufzugsdienst.de

50 Jahre Marienkapelle

Am 1.5.1965 wurde die Marienkapelle an der Grabeskirche St. Josef feierlich eingeweiht. Dieser Anlass soll gleich mehrfach gefeiert werden.

- **Freitag, 1.5. um 9 Uhr Eucharistiefeier zu Ehren Mariens in der Grabeskirche St. Josef.** Liturgische Leitung hat Pfr. Markus Frohn, die musikalische Gestaltung übernimmt der Kirchenchor der Pfarrei St. Josef und Fronleichnam unter der Leitung von Karlheinz Engelen

- **Freitag, 8.5. um 19 Uhr „Ich sehe dich in tausend Bildern, Maria, lieblich ausgedrückt ...“ (Novalis), Jungfrau – Gottesmutter - Heilige.** Nur wenig können wir von der historischen Maria in Nazareth erahnen. Aber Gläubige aller Zeiten fanden sich in ihr wieder. Peter Hermanns stellt die verschiedenen Mariendarstellungen in der Grabeskirche St. Josef vor. Katrin Rieger, Dozentin der Bischöfliche Akademie des Bistums Aachen, lädt im Rahmen einer Kooperationsveranstaltung zu einer Bilderreise durch zwei Jahrtausende ein.

Gabriele Eichelmann

Bericht aus der Begegnungsstätte

Auch 2015 sind viele Ehrenamtler in unserer Gemeinde tätig. Wie auch im letzten Jahr, möchte ich anhand von Beispielen, an denen ich mitarbeite, einen kleinen Einblick in das „große Feld Ehrenamt“ in unserer Pfarrei aufzeigen. Meine Arbeit ist den ehrenamtlichen Mitarbeitern gewidmet, die ich in ihrer Tätigkeit begleite und unterstütze. Zusätzlich begleite ich den Caritasausschuss und erarbeite Themen mit den Hauptamtlern.

Vorab möchte ich mich aber bei Frau Ulrike Christen bedanken, die sehr engagiert für uns tätig war und aus gesundheitlichen Gründen leider ihr Ehrenamt niederlegen musste. Wir danken ihr sehr und halten sie in bester Erinnerung.

Die Beispiele die ich Ihnen jetzt vorstelle, finden im Haus Marien-Linde in der Eifelstraße 27 statt und sind gut erreichbar auch für Rollstuhlfahrer.

Die Montagsgruppe:

Frau Crott, Frau Hamacher und Frau Thomas bieten, wie auch die anderen Gruppen, erst mal Kaffee und Kuchen zur Stärkung an. Am Montag werden z. B. Gesang, Rätsel, Öcher-Platt-Texte



Sechster Sonntag der Osterzeit - 10. Mai 2015

Das ist mein Gebot: Liebt einander, so wie ich euch geliebt habe. Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt. Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch auftrage.

für die „Uröcher“ (ich verstehe leider kaum etwas) und noch vieles mehr angeboten. Das sehr gut angenommene Programm bestätigt die Arbeit des Montagsteams.

Die Mittwochsgruppe:

Sie wird geleitet von Frau Haveneth und Frau Remy. Hier einige Auszüge auch aus deren vielfältigen Angebot für 2015: Geplant sind z.B. ein Ausflug zum Tierpark, sommerliches Grillen, Herbstfest, Besuch der Messe am 1. Advent, Nikolausfeier und natürlich für 2016 das Dreikönigssessen. Ansonsten wird gebastelt, gemalt, geklönt etc. Ein fester Termin ist aber am letzten Mittwoch im Monat -BINGO-.

Die Donnerstagsgruppe:

Da Frau Christen, wie erwähnt, ausgeschieden ist, habe ich die Gruppenleitung übernommen. Hier steht das Spiel im Vordergrund z.B. Rummycup, sehr beliebt und leicht zu lernen.

Die Freitagsgruppe:

Frau Köhnen und Frau Schmitz widmen sich hier dem Sitztanz bzw. FITanz. Die beispielhaft angeführten Ehrenamtstätigkeiten starten immer um 14:30 Uhr, montags und freitags im Saal Parterre und mittwochs und donnerstags im Hobbyraum 3. Etage.

Ich hoffe bei ihnen Neugier und Interesse geweckt zu haben und würde mich freuen, neue Gäste begrüßen zu dürfen. Bei Fragen oder für weitere Information rufen sie das Pfarrbüro (Tel: 0241/504010) an. Frau Gilliam wird diese an mich weiterleiten und ich werde mich dann bei Ihnen melden. Ich hoffe, das Jahr ist gut für Sie gestartet und ich würde mich sehr auf einen „Ansturm“ auf unsere Angebote freuen.

Hildegard Antwerpen
(Leiterin der Begegnungsstätte)

Nachruf Joe Bruders

„Zwischen Licht und Schatten“ – Dieses Lied haben wir in den Exequien für Hans Josef Bruders, der am 8. März von Gott in sein Licht geholt wurde, gesungen. In unserer Fronleichnamskirche konnten wir uns am 26. März in einer bewegenden Trauerfeier mit vielen persönlichen Impulsen von ihm verabschieden. Zwischen Licht und Schatten – zwischen Traurigkeit und Dankbarkeit balancierten unsere Gefühle. Joe Bruders hat von 1982 bis zum Eintritt in den Ruhestand am 1. April 1998 in unserer Gemeinde als Pastoralreferent gewirkt. Auf seine ganz persönliche Art hat er diesen Dienst –



Siebter Sonntag der Osterzeit - 17. Mai 2015

Ich bitte nicht, dass du sie aus der Welt nimmst, sondern dass du sie vor dem Bösen bewahrst. Heilige sie in der Wahrheit; dein Wort ist Wahrheit. Wie du mich in die Welt gesandt hast, so habe auch ich sie in die Welt gesandt.

in vielen unterschiedlichen Arbeitsfeldern – engagiert und unermüdlich in der Nachfolge Jesu getan. Wir danken ihm für sein Leben- und Glaubenszeugnis. In tiefem Vertrauen, dass er nun in der Gottes Liebe leben darf, bleiben wir mit ihm über den Tod hinaus verbunden.

Christa Schinkenmeyer

Änderung für Juli und August

Aufgrund von Urlaubszeiten werden wir in Abstimmung mit dem GdG-Rat unsere Messzeiten befristet für die Monate Juli und August ein wenig ändern. Für Küster, Organist und Priester muss es möglich sein, alles nacheinander und ohne Doppelungen zu "schaffen".

Die Messe am ersten Samstag im Monat im Haus Marien-Linde bleibt unverändert auf 16.15 Uhr, ebenso die Vorabendmesse um 18 Uhr in St. Severin.

Die Sonntagsmesse wird bei uns **um eine halbe Stunde auf 10 Uhr vorverlegt**, da um 11.30 Uhr bereits die nächste Messe in St. Apollonia beginnt. Die Sonntagsmessen in St. Barbara und St. Severin entfallen in dieser Zeit.

Aufgrund der Messe im SZ St. Severin **entfällt die Messe mittwochs bei uns.**

Freitags feiern wir unverändert um 9 Uhr die Messe in der Grabeskirche St. Josef.

Markus Frohn



Bücherinsel

St.-Josefs-Platz 1
Tel. 50 04 91

Buecherinsel.St.Josefs-
Platz@beodas.de

"Montauk" von Max Frisch

Der Literatur-und Lesekreis trifft sich das nächste Mal **am Dienstag, 26. Mai 2015 um 19 Uhr** (für ca 1 ½ Std) im Tagungsraum am St.-Josefs-Platz 1.

Die weiteren Treffen sind immer jeden letzten Dienstag im Monat. Für das nächste Treffen sollten Interessierte „Montauk“ von Max Frisch gelesen haben. Zu Beginn des Abends gibt Josef Diepenthal eine kurze Einführung, bevor die Gruppe die inhaltliche Diskussion und den Austausch über das Gelesene startet.

Wir freuen uns darauf, dass Sie kommen und mit uns Ihre Lese-Gedanken austauschen. Schauen Sie einfach rein! (Anmeldung ist nicht erforderlich.)

Laila Vanahme

50 Jahre Marienkapelle

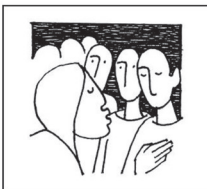
Die Daten und Fakten dazu, z.B. aus der Pfarrchronik, den Sonntagsbriefen von Pfr. Dr. L. Drink, dem Heft „Neunzig Jahre St. Josef von Pfr. K. Kirschgens und dem Buch von Pfr. Dr. A. Brecher „100 Jahre Gottesdienst in St. Josef“, habe ich zusammengetragen und kann so den Ablauf schildern. „1964 - ein ausländischer Konvertit hatte den Wunsch aus Dankbarkeit eine Marienkapelle zu errichten. Nach längeren Überlegungen kam es dazu, dass an der Nordseite eine neue Sakristei gebaut wurde. So konnte die bisherige Sakristei zu einer Marienkapelle umgebaut werden... Am 1. Mai 1965 konnte nach der Pfarrprozession die inzwischen umgebaute alte Sakristei als Marienkapelle eingeweiht werden. Dort steht jetzt die Muttergottesstatue des im Krieg zerstörten Marienaltars.“

Kirschgens und Brecher schreiben: „... sie sollte ein Ort der stillen Anbetung werden. Das alte Tabernakel des Hochaltars wurde so in die rechte Seite der Chorapsis eingebaut, dass es auch von der Marienkapelle aus zu erreichen war“. Zwei weitere wichtige Ausstattungsstücke aus der Kirche fanden hier eine neue sinnvolle Verwendung, das Abtrennungsgitter und das Kruzifix aus der ehemaligen Taufkapelle.

Pfr. Dr. L. Drink schreibt in seinem Sonntagsbrief vom 16. Mai 1965: „Da war die gemeinsame Freude über die neue Marienkapelle. Der Gedanke an diese Kapelle ist aufgestanden vor fast 30 Jahren im Raum der getrennten Brüder. Es waren Menschen der evangelischen bekennenden Kirche, die Gott in der Not der Tyrannis zum Gehorsam Jesu Christi führte. Und aus diesem wachen und gelebten Gehorsam kam auch das Gelöbnis, eine Kapelle der Mutter Maria zu bauen.“

1975 begann die Stadtverwaltung Aachen mit dem Umbau des Adalbertsteinwegs, der sich über Jahre hinzog und das Vorfeld von St. Josef deutlich verringerte. Im Gegenzug stand man uns die Schließung der Straße hinter St. Josef und deren Umgestaltung zu einem Platz zu. Während dieser Bauphase nahmen die Überlegungen zur Umgestaltung der Marienkapelle konkrete Formen an. Innen wurde sie um 180 Grad gedreht, der ursprüngliche Zugang von außen und der Durchgang zur Kirche zugemauert und ein neuer Vorbau als Eintritt und die Rampe angebaut. Am 1.5.1982 wurde die so veränderte Marienkapelle wieder eröffnet.

Peter Hermanns



Pfingstsonntag - 24. Mai 2015

Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist!

Gemeinsam das Leben gestalten



Haus Marien-Linde

Eifelstrasse 27, 52068 Aachen

Tel.: 0241-900313-0 ; www.marien-linde.de

Lebensqualität im Altenheim

Träger: Kath. Kirchengemeinde St.Josef und Fronleichnam



Wenn's tropft im **AUTOKÜHLER** greifen Sie zum Telefon
Austauschkühler und Kühlerreparatur für alle Autotypen

Tel.: 02 41/ 9 46 29-0



Haugg Kühlerfabrik GmbH

Reichsweg 43-54, 52068 Aachen

Internet: www.haugg.net



P. Heinen GmbH

Sanitär - Heizung - Installation

Elsassstraße 10 - 52068 Aachen

Tel.: 509377 - Fax: 506793

seit 1968

www.paul-heinen.de

Ihr Meisterbetrieb für Lebensqualität und Sicherheit im Bad



HAUSTECHNIK

Holger Kühne
Rödgener Str. 124
52080 Aachen

Tel.: 0241 / 938 59 644
Mobil: 01578 / 300 11 33

kuehne-haustechnik@gmx.net
www.kuehne-haustechnik.de

Sanitär - Heizung
Kundendienst
Wartung
Rohrreinigung
Objektbetreuung



Kerstin Specht

Rechtsanwältin

Adalbertsteinweg 1 Telefon: 0241 / 99 77 46 90
52070 Aachen Fax: 0241 / 94 37 81 94

Ständig erreichbar unter: 0172 / 66 53 083

Internet: www.rechtsanwaeltin-specht.de
E-Mail: info@rechtsanwaeltin-specht.de



Dreifaltigkeitssonntag - 31. Mai 2015

Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu
meinen Jüngern; tauft sie und lehrt sie, alles zu befolgen, was
ich euch geboten habe. Seid gewiss: Ich bin bei euch alle
Tage bis zum Ende der Welt.



Liebe Senioren,

nebenstehendes Programm ist für diesen Monat geplant. Über Ihren Besuch freuen wir uns.

Mo	14.30 Uhr	wechselnde Angebote
Mi	14.30 Uhr 15.00 Uhr	Kaffeerunde wechselnde Angebote
Do	14.30 Uhr 15.00 Uhr	Kaffeerunde Spielenachmittag
Fr	14.30 Uhr 15.00 Uhr	Kaffeerunde Fit im Sitztanz

Ihr Seniorenteam

40 Jahre Organist



Am Mittwoch, 1. April, feierte unser Kirchenmusiker und Organist Herr Karlheinz Engelen sein 40 jähriges Dienstjubiläum. Im Anschluss an die Osternacht überreichte ihm Herr

Pfarrer Frohn die Ehrenurkunde, in der er ihm im Namen der Pfarrgemeinde Dank und Anerkennung für verdienstvolles Wirken als Kirchenmusiker ausspricht.

In einem feierlichen Gottesdienst am Ostermontag bedankte sich der Kirchenchor "für seine Freundlichkeit, seinen Humor und seine Geduld. Sein großartiges Können an der Orgel wie auch als Dirigent, als Lehrer, Helfer und Unterstützer für geistigen Gesang". Dieser Dank fand in zwei weite-

ren Urkunden, einem Geschenk der Pfarrgemeinde und einer liebevoll gestalteten Kerze seinen Ausdruck.

Uschi Brodda

Kirchenmusik im Mai

Freitag, 01.05.2015, 09.00 Uhr,
Messe zum 50 jährigen Bestehen der Marienkapelle mit Kirchenchor in der Grabeskirche St. Josef

Sonntag, 03.05.2015, 10.30 Uhr,
Familiengottesdienst

Pfingstsonntag, 24.05., 10.30 Uhr,
Messe mit Kirchenchor

Pfingstmontag, 25.05., 10.30 Uhr,
Orgelspiel: Pfingstkantate (J.S.Bach)

Sonntag, 31.05.2015, 10.30 Uhr,
Messe unter Mitwirkung des "Akkordeonorchesters Lütgendortmund"

Kalle Engelen

Eucharistiefeiern

in der Grabeskirche St. Josef:

freitags um 9.00 Uhr
zum Gedenken der Toten

in der Pfarrkirche St. Fronleichnam:

sonntags um 10.30 Uhr
und mittwochs um 8.30 Uhr

im Haus Marien-Linde, Eifelstraße 27:

Samstag, 2. Mai um 16.15 Uhr

Wortgottesfeiern

in der Marienkapelle:

Di, 5. und 19. Mai um 17.30 Uhr

im Haus Marien-Linde, Eifelstraße 27:

Samstag, 9., 16., 23. und 30. Mai
um 16.15 Uhr

Seniorenresidenz "bona fide" GmbH,

Steinkaulstraße 54:

Mittwoch, 6. Mai um 11.00 Uhr

AWO Seniorenresidenz Kennedypark,

Elsassstraße 78-80:

Donnerstag, 28. Mai um 16 Uhr

Fauna, Stolberger Straße 23:

Mittwoch, 13. Mai um 14.15 Uhr

Rosenkranzgebet

in der Marienkapelle:

Samstag, 2., 9., 16., 23. und 30. Mai
um 16.30 Uhr

Es wurden getauft:

Priscilla Abenan

Emanuela Abenan

Kevin Struck

Lucia Elene Collinet

Diego Fernando Gaston Abendano

In der Regel feiern wir die Taufe nach der Sonntagsmesse gegen 12 Uhr. Eine Taufe innerhalb der Gemeindemesse ist auch möglich. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Es sind verstorben:

† Josef Küpper, 75 Jahre

† Petra Backhaus, 54 Jahre

† Katharina Scheepers, 81 Jahre

† Karl-Heinz Kronenberg, 75 Jahre

† Anna Gabrys, 82 Jahre

† Heinz Baumann, 73 Jahre

† Gertrud Lang, 84 Jahre

*Herr, gib unseren Verstorbenen
die ewige Ruhe!*

*Und das ewige Licht
leuchte ihnen.*

Impressum: Pfarrbrief St. Josef und Fronleichnam mit monatl. Herausgabe (4.500 Stück). Verantwortlich für den Inhalt: B. Baumann, U. Brodda, Pfr. M. Frohn. Namentlich gekennzeichnete Artikel sind nicht unbedingt Meinung der Redaktion. Die Redaktion behält sich das Recht vor Artikel zu kürzen.

Redaktionsschluss für den Juni-Pfarrbrief ist der 10. Mai 2015.

Termine			Mitarbeiter/innen und Einrichtungen
Fr, 01.05.	9.00	Hl. Messe zu Ehren Mariens in der Grabeskirche	pro Futura Montessori Kinderhaus St. Fronleichnam, Schleswigstr. 3, Steffi Dautzenberg-Schmitz, Tel. 50 44 73
So, 03.05.	10.30	Familiengottesdienst	
Di, 05.05.	18-20 18.45	Strickkreis, Bücherinsel Öffentlichkeitsausschuss, Leipziger 19	Integrative Kindertagesstätte St. Josef, Holsteinstr. 5a Beate Berger, Tel. 51 15 59
Do, 07.05.	19.30 21.00	Pfarrirat in Eilendorf GdG-Rat in Eilendorf	Integr. Familienzentrum Schikita, Scheibenstr. 11 Doris Noteborn, Tel. 413 61 30
Fr, 08.05.	19.00	Vortragsreihe zu "Maria" in der Grabeskirche	OT Josefshaus, Kirberichshofer Weg 6a Richard Okon, Tel. 50 22 09
So, 10.05.	10.30 12.00 15-17	Solidaritätsgottesdienst Segensfeier Trauergesprächsgel. Mk	Haus Marien-Linde, Eifelstr. 27 Walter Ditscheid, Tel. 900 31 30
Di, 12.05.	8.15	Schulgottesdienst 3.Schj.	
Do, 14.05.	10.30	Hl. Messe (Christi Himmelfahrt)	Grabeskirche St. Josef, St.-Josefs-Platz 1 Edith Bircken, Tel. 50 10 40
So, 17.05.	10.30	Hl. Messe mit Kinderkatechese	Bestattungskultur und Trauerpastoral Stolberger Str. 2, Gabriele Eichelmann, Tel. 51 00 15 03
Di, 19.05.	18-20	Strickkreis, Bücherinsel	
Mi, 20.05.	8.30 15-17	Hl. Messe fällt aus! Trauergesprächsgel. Mk	Bücherinsel, St.-Josefs-Platz 1 Di: 10 - 12 und 16 - 18.30 Uhr, Mi und Fr: 16 - 18 Uhr, Do: 10 - 12 Uhr, Sa: 10.30 - 12.30 Uhr, Tel. 50 04 91
So, 24.05.	10.30 12.00	Hl. Messe (Pfingstsonntag) Tauffeier	
Mo, 25.05.	10.30	Hl. Messe (Pfingstmontag)	Caritas-Referat "Ehrenamt - Familie - Migration", Scheibenstr. 16, Ralf Bruders, Tel. 949 27 27
Di, 26.05.	14.00 19-20.30	Dienstgespräch GrKi Literatur- und Lesekreis, St.-Josefs-Platz 1	Anlaufstelle der KAB für arbeitslose Menschen St.-Josefs-Platz 3, Erika Lieber, Tel. 51 00 07 55
So, 31.05.	10.30 15.00 15-17	Hl. Messe Tauffeier Trauergesprächsgel. Mk	Pastoral in der Arbeitswelt, Beratung für erwerbstätige Menschen, Ursula Rohrer, Leipziger Str. 19, Tel. 160 29 97

Kontakte: pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de

Pfarrbüro: Leipziger Str. 19
Tel. 50 10 41 - Fax 160 29 80

Rolf Berard, Diakon
Tel. 50 10 42

Für den Pfarrerrat:
Pia Okon-Piroglu, Brigit Fofana,
Kurt Willms

Öffnungszeiten:
Mo: 11 - 12 Uhr
Di: 14 - 15 Uhr
Fr: 14 - 15 Uhr

Josef Gerets, Ursula Rohrer,
Gemeindereferent/in
Tel. 50 10 41

Für den GdG-Rat:
Michael Hermanns, Laila Vannahme
www.gdg-aachen-ost-eilendorf.de

Markus Frohn, Pfarrer
Tel. 160 29 96

Karlheinz Engelen, Kirchen-
musiker, Tel. 51 45 14

Für den Kirchenvorstand und KGV:
Peter Hermanns, Frank Kreß

Christel Gilliam, Verwaltung
Tel. 50 10 41

Caritassprechstunde
Ursula Rohrer
Tel. 160 29 97
Mi: 9 - 12 Uhr

Seniorenarbeit: Sr. Consolatrix,
Hildegard Antwerpen
Tel. 50 10 41